



Protokoll Bürgerrat Deitingen

45. Sitzung der Amtsperiode 2013 – 2017

17. Mai 2017, 19.45 Uhr, Forsthaus

Vorsitz: Schläfli-Kocher Urs, Bürgerpräsident

Protokoll: Galli Regula, Bürgerschreiberin

Anwesend: Kofmel Gerold, Finanzverwalter

CVP Bader Adrian
Gobet-Hochuli Philippe
Juchli-Kiefer Christoph
Kofmel-Sieber Heidi

FDP Kofmel-Jäggi Martin
Kofmel-Linder Jörg
Schreier-Marti Markus

Traktanden

1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 44 vom 25. April 2017
2. Pendenzen
3. Korrespondenzen
4. Rechnungen
5. Grube
6. Forst
7. Beteiligungen Bürgergemeinde
8. Verschiedenes

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 44 vom 25. April 2017	400
2. Pendenzen	400
3. Korrespondenzen	
3.1 Diverse Korrespondenzen	400
3.2 Alters- und Pflegeheim Bad-Ammannsegg – Delegiertenversammlung	400
3.3 Staatskanzlei – Genehmigung ausserordentlicher Wahltermin	400
3.4 SKS – Generalversammlung	400
3.5 Schwingfest Deitingen – Gratistickets	400
4. Rechnungen	400
5. Grube	
5.1 Rentabilitätsrechnung 2016 – vertrauliche Beilage	401
5.2 Nachtragskredit Herstellung Komponenten – vertrauliche Beilage	401
5.3 Freigabe technisches Vorprojekt für Grubenerweiterung	401
5.4 Diverses	402
6. Forst	
6.1 Diverses	402
6.2 BWSO-Infoveranstaltung Waldbewirtschaftung Wasseramt	403
7. Beteiligungen Bürgergemeinde	
7.1 Dorfzentrum Deitingen AG	403
7.2 Forstbetrieb Wasseramt AG	403
8. Verschiedenes	
8.1 Wahlen	403
8.2 Schrebergarten	404
8.3 Stöcklimatt	404
9. Aufträge / Pendenzen	405
10. Termine / Abwesenheiten	405

Schläfli Urs begrüsst die Anwesenden. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 44 vom 25. April 2017

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Pendenzen

Die offenen Pendenzen sind auf der letzten Seite aufgeführt.

3. Korrespondenzen

3.1 Diverse Korrespondenzen

- Dankeschreiben CVP und FDP für unseren Wahlbeitrag
- Danksagung Berta Zuber-Galli

3.2 Zweckverband wasserämt. Bürgergemeinden – Delegiertenversammlung

Am 29. Mai 2017, 19.30 Uhr findet im Alters- und Pflegeheim Lohn-Ammannsegg die Delegiertenversammlung statt.

➤ *Teilnehmer: Bader Adrian, Juchli Christoph, Gobet Philippe, Kofmel Martin*

3.3 Staatskanzlei – Genehmigung ausserordentlicher Wahltermin

Wir erhalten die Genehmigung für den ausserordentlichen Wahltermin vom 20. August 2017. Mehr zu der Verschiebung unter Traktandum 8.1 *Verschiedenem*.

3.4 SKS – Generalversammlung

Am 30. Mai 2017 findet in Kestenholz, Rest. Eintracht, die Generalversammlung vom Solothurnischen Verband Kies Steine Erden statt. Gastreferent: Regierungsrat Roland Fürst, Justiz- und Baudepartement Solothurn. Unterlagen gehen an die Grubenkommission.

3.5 Schwingfest Deitingen – Gratistickets

Wir erhalten als Gabenspende zwei Gratistickets mit Bankettkarten für das Schwingfest vom 28. Mai 2017.

Da drei Bürgerräte Interesse an den Tickets haben, wird eine Auslosung durchgeführt, aus welcher Gobet Philippe als Gewinner hervorgeht.

4. Rechnungen

Die im Anhang aufgeführten Rechnungen (Fr. 234'552.50) werden durch einstimmigen Beschluss des Bürgerrates zur Zahlung angewiesen.

Dieser Betrag beinhaltet die Zahlung von Fr. 100'000.00 an den Spitexverein Deitingen (Beschluss der Gemeindeversammlung vom 29.11.2016).

5. Grube

5.1 Rentabilitätsrechnung 2016 – vertrauliche Beilage

Durch Grubenpräsident Schreier Markus wurde für das Geschäftsjahr 2016 wiederum eine detaillierte Rentabilitätsrechnung erstellt. Für die Jahre 2006 – 2016 wurden folgende Vergleiche gezogen:

- Umsatz-/Kostenvergleich
- Umsatz-/Kubaturenvergleich
- Treibstoffverbrauch
- Umsatz-/Personalkostenvergleich
- Arbeiten durch Dritte + Maschinenmiete
- Kostenprofil/-anteil
- Rentabilität pro m³

Des Gleichen wurde die Entwicklung der direkten wie auch der nicht direkt mit dem operativen Betrieb der Grube stehenden Kosten wie Gebühren für Bewilligungen etc. aufgezeigt und so eine Herleitung für einen möglichst kosteneffizienten Betrieb – im Sinne einer angestrebten Zielstruktur und Zielgrösse – gemacht.

Die detaillierten Angaben sind auf der vertraulichen Beilage ersichtlich.

5.2 Nachtragskredit Herstellung Komponenten – vertrauliche Beilage

Die detaillierten Angaben sind auf der vertraulichen Beilage ersichtlich.

Antrag

Grubenkommission: Nachtragskredit für den Aufwandposten „Herstellung von Komponenten“ in der Höhe von Fr. 93'500.00

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Zertifizierung

Damit wir auf die Kant. Kieswerke-Liste für normkonforme Kiesgemische (Norm SN 670 119-NA) aufgenommen werden, müssen wir von notifizierter Stelle eine Erstinspektion des Werkes, der werkseigenen Produktionskontrolle sowie der laufenden Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle nach System 2+ vornehmen lassen. Die Inspektionsstelle muss eine Bescheinigung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle ausstellen.

Am Dienstag, 2. Mai 2017, hat in der Kiesgrube eine kostenlose Erstbesprechung mit der Firma S-Cert AG stattgefunden. Bei der S-Cert AG handelt es sich um eine notifizierte Prüfstelle, welche uns den geforderten Prozess aufgezeigte und uns gleichzeitig bestätigte, dass wir einen grossen Teil der Wegstrecke bereits hinter uns gebracht haben. Gewisse Prozessabläufe müssen noch plausibilisiert und auf unsere Situation adaptiert werden, was jedoch in einem überblickbaren Rahmen ausfällt. Für die Erstinspektion wird uns eine schriftliche Offerte eingereicht. Die Inspektion ist auf Juli 2017 geplant.

5.3 Freigabe technisches Vorprojekt für Grubenerweiterung

Bei der Geotest AG wurde eine Offerte für das technische Vorprojekt der Grubenerweiterung eingeholt. Schreier Markus orientiert detailliert über den Ablauf des technischen Vorprojektes und die Kosten.

Die Grubenkommission ist der Meinung, dass auf die Einholung von Drittofferten aufgrund der nur sehr bedingt möglichen Vergleichbarkeit verzichtet werden kann, wenngleich dies der Prozess der Bürgergemeinde vorsehen würde. Dies massgebend aufgrund a) der bestehenden Zusammenarbeit und hiermit verbundenen Kenntnis zu unserem Betrieb wie b) der Zusammenstellung des Projektteams und des hiermit verbundenen Netzwerks zu den ultimativen Entscheidungs-/Bewilligungsträgern. Der Entscheid würde objektiv betrachtet zu Gunsten der Geotest AG ausfallen. Um dem vorgeschriebenen Prozess des Bürgerrats Rechnung zu tragen, wird der vorgeschlagene Verzicht auf die Einholung von Drittofferten im Bürgerrat besprochen. Zur Plausibilisierung der vorliegenden

Offerte resp. Kostenfolge wurden seitens der Grubenkommission gleichwohl Preisvergleiche gemacht, dies auf Basis vergleichbarer Projekten, offerierten Stundenansätzen etc.

Antrag

Grubenkommission: Verzicht auf die Einholung von weiteren Offerten sowie Freigabe des technischen Vorprojektes für die Grubenerweiterung an die Firma Geotest AG in der Höhe von Fr. 60'000.00

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Nach dem Vorprojekt ist wiederum eine detaillierte Offerte für die Phase 2 – Voruntersuchung Umweltverträglichkeit – auszuarbeiten. Die geschätzten Kosten für die Phase 2 belaufen sich auf Fr. ±70'000.00. Für das Bau- und Auflageprojekt wird mit Kosten in der Höhe von rund Fr. 250'000.00 gerechnet. Die jährliche Belastung in der Erfolgsrechnung beläuft sich während den nächsten 8 Jahren folglich auf Fr. 50'000.00. Für das laufende Jahr ist dieser Betrag budgetiert worden.

5.4 Diverses

Auszug aus dem Protokoll Nr. 49 der Grubenkommission sowie Orientierung durch Schreier Markus:

- **Personelles**

Kernen Peter kann die Funktion des Stv. operativen Leiters leider nicht weiter wahrnehmen. Er nimmt bei einem unserer Hauptkunden eine neue Funktion wahr, was im Konflikt mit der Fortführung der Stv.-Funktion steht.

Versuchsweise wird Kronenberg Andreas als Aushilfe analog Stalder Hans angestellt. Er ist ein pensionierter Baumaschinenmechaniker und ist im Handling mit Baumaschinen sehr geübt.

- **Grubeninspektion**

Am 31. Mai 2017 findet die jährliche Grubeninspektion mit vorgängiger Begehung mit den Nahtstellen (Kanton, usw.) statt. Es wird wiederum die maximale Punktzahl angestrebt.

- **Planierraupe**

Es zeichnet sich ab, dass das Fahrwerk der Planierraupe ggf. früher als geplant (Betriebsferien Dezember 2017/Januar 2018) ersetzt werden muss. Abklärungen mit dem Hersteller sind im Gange.

6. Forst

6.1 Diverses

Auszug aus dem Monatsbericht und Orientierung des Forstverantwortlichen Kofmel Martin:

- Es wurden diverse Anpflanzungen vorgenommen:

- Kreuzplatz: 75 Buchen, 100 Douglasien
- Inkwilstrasse: 100 Buchen, 100 Douglasien, 400 Fichten
- Neuweg: 100 Buchen, 100 Douglasien, 300 Fichten
- Grube: 500 Buchen, 100 Douglasien, 300 Fichten, 175 Lärchen, 75 Schwarzerlen

- **Vitaparcours**

Die Inspektion mit den Verantwortlichen der Zürich Versicherung fand am 5. Mai 2017 statt. Es müssen einige Pfosten von Übungstafeln ersetzt werden, da sie morsch sind und einige Übungsplätze aus Sicherheitsgründen neu mit Holzschnitzel bestückt werden. Zudem müssen gemäss BFU einige Übungsplätze geändert werden (grössere Stockabstände beim Posten neben der Weberhütte und kleinere Distanzen der Kettenglieder bei den Schaukelringen). Die Aenderungen werden im Budget 2018 berücksichtigt.

- **Brunnen beim Waldhaus**

Der Brunnen beim Waldhaus resp. der Bewegungsmelder funktioniert nicht wie gewünscht. Schläfli Urs klärt mit Lüthi Stephan das Schaltschema ab.

- **Sitzbänke**

Die neuen Bretter der Sitzbänke werden unbehandelt montiert, d.h. ohne Lasur.

6.2 BWSO-Infoveranstaltung Waldbewirtschaftung Wasseramt

Die BG Oekingen gelangte im Frühjahr 2016 an die Verbände BWSoLeWa und BWSO mit der Bitte, sie bei der Entschärfung ihrer finanziellen Probleme und der Sicherstellung ihrer Zukunft zu unterstützen. Der BWSO hat das Anliegen aufgenommen und mit einer kleinen Arbeitsgruppe zusammen mit Vertretern des Forstbetriebes und des Amtes für Wald, Jagd und Fischerei erste Abklärungen getroffen. Die Verbände präsentierten an der Infoveranstaltung vom 2. Mai 2017 die Ergebnisse daraus. GP Schläfli, Statthalter Kofmel und BR Gobet haben die Veranstaltung besucht.

Die Mehrheit der an der Forstbetrieb Wasseramt AG beteiligten Bürgergemeinden schreiben rote Zahlen, nur zwei der beteiligten Gemeinden schreiben schwarze.

An der Infoveranstaltung wurde u.a. das System vom Bezirk Bucheggberg vorgestellt. Die Wälder der Bürgergemeinden sind vom Forstbetrieb Bucheggberg gepachtet und werden nur alle 6 Jahre bewirtschaftet. Der Gewinn / Verlust wird den beteiligten Gemeinden jährlich gutgeschrieben oder belastet. Mit diesem System können u.a. Einsparungen bei den Personalkosten und der Administration getätigt werden.

Der Bürgerrat ist der Meinung, dass eine Ueberprüfung nicht schaden kann, jedoch unsere BG nicht mit andern Gemeinden verglichen werden kann (Gratis-Weihnachtsbaumabgabe, Grube, usw.).

Abstimmung: Der Bürgerrat ist einstimmig mit einer kritischen Ueberprüfung einverstanden, sofern die Finanzierung dieser Ueberprüfung vorgängig geklärt und den Bürgergemeinden kommuniziert worden ist. Bei allfälliger Kostenbeteiligung der Bürgergemeinden wird der Bürgerrat sich nochmals beraten und ggf. neu entscheiden.

Ob die Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe in Frage kommt, wird nach den Wahlen und nach Mitteilung der Finanzierung entschieden.

7. Beteiligungen Bürgergemeinde

7.1 Dorfzentrum Deitingen AG

Schreier Daniel wurde an der Aktionärsversammlung einstimmig zu Verwaltungsratspräsidenten gewählt.

7.2 Forstbetrieb Wasseramt AG

Keine Neuigkeiten

8. Verschiedenes

8.1 Wahlen

Wahlen Bürgerrat

Infolge fehlerhaftem Wahlmaterial der Bürgerratswahlen vom 21. Mai 2017 muss der angesetzte Wahlgang verschoben werden. Auf den Wahlzetteln wurden 8 anstelle von 7 zu wählende Sitzen aufgeführt (Der Rat wird per Amtsperiode 2017 – 2021 von 8 Mitgliedern auf 7 verkleinert).

Mit Genehmigung der Staatskanzlei Solothurn werden die Bürgerratswahlen am 2. Juli 2017 (analog den Beamtenwahlen) durchgeführt. Aufgrund des neuen Termins der Bürgerratswahlen muss auch die Wahl des Bürger-Vizegemeindepräsidenten verschoben werden, da dieser Wahlgang erst nach den Bürgerratswahlen durchgeführt werden kann (der Statthalter muss ein gewählter Bürgerrat sein). Gemäss Staatskanzlei kann der erste Wahlgang neu am Sonntag, 20. August 2017 durchgeführt werden, ein allfälliger 2. Wahlgang am 24. September 2017. Die schriftliche Genehmigung der Staatskanzlei liegt zwischenzeitlich vor.

Zirkulationsbeschluss

Der Bürgerrat wurde mittels Zirkulationsschreiben (Mail) vom 27. April 2017 um sein Einverständnis für die Verschiebung der Wahlen gebeten und hat einstimmig zugestimmt.

Die Anmeldefrist für die Wahl zum Bürger-Vizegemeindepräsidenten läuft am 17. Juli 2017 ab. Die stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde wurden mittels persönlich adressiertem Schreiben auf die Verschiebungen aufmerksam gemacht. Das Schreiben wurde von der Kanzlei der EG entworfen und versandt.

Wahlen Rechnungsprüfungskommission

Eberhard-Kofmel Doris, Jg. 1969, konnte als 3. Mitglied für unsere RPK gewonnen werden, was den Bürgerrat sehr freut. Da nicht mehr Kandidaten als Sitze vorhanden sind, werden stille Wahlen stattfinden. Somit wird die RPK aus den Mitgliedern Stephani Judith, Biberstein Pascal und Eberhard Doris bestehen. Der Bürgerrat dankt ihnen hiermit herzlich für ihre Bereitschaft, eine Tätigkeit zugunsten der Bürgergemeinde auszuüben.

8.2 Schrebergarten

GP Schläfli hat diverse Kontrollen durchgeführt. Von den Anwohnern wurde geklagt, dass die Pächter teilweise in ihre angrenzenden Gärten urinieren. Der Rat ist sich einig, dass man dies nicht toleriert, man will jedoch keine Toilette installieren.

FV Kofmel wird bei der nächsten Rechnung darauf hinweisen, dass jeder Pächter verantwortlich für die Einhaltung von Sitte und Anstand ist.

8.3 Stöcklimatt

Gesuch Planbeständigkeit

Bei der Einwohnergemeinde wurde wegen der laufenden Ortsplanrevision das Gesuch um Planbeständigkeit für das Areal Stöcklimatt eingegeben. Wir haben den Entwurf des Raumplanungsberichtes der Einwohnergemeinde erhalten, in welchen unser Gesuch eingeflossen ist und vom Gemeinderat am 10. Mai 2017 genehmigt wurde.

Auszug aus diesem Raumplanungsbericht:

Die Eigentümerin der Parzelle GB Deitingen Nr. 242 (Bürgergemeinde Deitingen) möchte den Gestaltungsplan Stöcklimatt (RRB Nr. 1901 vom 28.06.1994) seit längerer Zeit aufheben. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Deitingen hat die Aufhebung am 20. August 2014 beschlossen. Die kantonale Zustimmung zur Aufhebung wurde jedoch von einem Nachweis einer verdichteten Überbauung der Parzelle abhängig gemacht.

Eine im Auftrag der Bürgergemeinde Deitingen erstellte Studie ist aktuell zu wenig fortgeschritten, um die gewünschte Dichte sowie eine gestalterisch gute Lösung aufzuzeigen. Im Sinne einer befriedigenden Lösung wünscht die Bürgergemeinde die Planbeständigkeit des GP Stöcklimatt mit der OP Revision zu relativieren. Somit ist genügend Zeit vorhanden, um die geplante Überbauung in Bezug auf Dichte und Gestaltung zu optimieren. Dies ist ebenfalls im Sinne der Einwohnergemeinde Deitingen und wurde mit dem Amt für Raumplanung einvernehmlich vorbesprochen.

Abklärungen Einstellhalle

Frei Bernhard hat anlässlich seiner Präsentation vom 25. April 2017 die Aussage gemacht, dass die Ein- und Ausfahrt einer Einstellhalle vom Areal Stöcklimatt auf die Luterbachstrasse problemlos erstellt werden darf. Er hat dies nun im Nachhinein – erneut auf Eigeninitiative hin – bei Kreisbauamt abgeklärt. Antwort von Walter Kissling, Leiter Kreisbauamt 1, Zuchwil:

Grundsätzlich wäre es denkbar das Verkehrsregime so zu optimieren, dass die Zufahrt zur Einstellhalle über die Stöcklimattstrasse und die Ausfahrt aus der Einstellhalle in die Luterbachstrasse erfolgen würde. Die Ausfahrt könnte verkehrstechnisch richtig mit den erforderlichen Sichtweiten gestaltet werden. Zusätzliche Ein- und Ausfahrten ab der Luterbachstrasse könnten nicht bewilligt werden.

Es ist hier nochmals zu erwähnen, dass unser Projekt noch nicht so weit fortgeschritten ist, dass Detailabklärungen nötig sind.

9. Aufträge / Pendenzen

1. **Präsident**
 - Bännliwald: Abnahme Strasse
 - Brunnen beim Waldhaus: Abklärungen mit Lüthi Stephan
2. **Bürgerschreiberin**
 - Antwort an BWSO betr. Ueberprüfung Waldwirtschaft
3. **Grubenkommision** (führt ihre eigene Pendenzenliste)
4. **Forstverantwortlicher**
 - Inventar Brennholz per 31.12.2016 ergänzen
 - Waldputzete mit Primarschule
5. **Finanzkommission / Finanzverwalter**
 - Schrebergarten: Hinweis auf Rechnung wegen Toiletten
6. **Bürgerrat**

10. Termine / Abwesenheiten

- Dienstag, 23. Mai 2017, 20.00 Uhr Gemeindeversammlung Nr. 8
- Mittwoch, 28. Juni 2017, 19.45 Uhr BR-Sitzung Nr. 46

Amtsperiode 2017 – 2021:

- Mittwoch, 30. August 2017, 19.45 Uhr BR-Sitzung Nr. 1
- Mittwoch, 27. September 2017, 19.45 Uhr BR-Sitzung Nr. 2
- Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19.45 Uhr BR-Sitzung Nr. 3
- Mittwoch, 15. November 2017, 19.45 Uhr BR-Sitzung Nr. 4
- Dienstag, 28. November 2017, 20.00 Uhr Gemeindeversammlung Nr. 1
- Mittwoch, 13. Dezember 2017, 19.4 Uhr BR-Sitzung Nr. 5
- Samstag, 16. Dezember 2017 Weihnachtsbaumabgabe

Informationsbulletin EG / BG:

- Frist Eingabe Beiträge: Verteilung mit Anzeiger:
- 03. Mai 2017 18. Mai 2017

Schluss der Sitzung: 22.30 Uhr

BÜRGERGEMEINDE DEITINGEN

Bürgerpräsident

Bürgerschreiberin